

**Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr**

Es informiert Sie	Regina Stöcker
Telefon (0202)	+49 202 563 4753
Fax (0202)	+49 202 563 8050
E-Mail	regina.stoecker@stadt.wuppertal.de
Datum	04.11.16

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/1517/16) am 27.10.2016

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Volker Dittgen ,

von der SPD-Fraktion

Herr Arif Izgi , Herr Wilfried Michaelis , Herr Sedat Ugurman ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Christian Schmidt , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert , Herr Dr. Frank ter Veld ,

von der FDP-Fraktion

Frau Gabriele Röder ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Harald Pauli ,

von der WfW-Fraktion

Frau Gisela Schlüter ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Gerd Wöll ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Lorenz Hoffmann-Gaubig , Herr Uwe Klapps , Frau Sabine Schnake , Herr Thomas Wängler ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Bernd Winkelmann ,

als Gast

Schülerin Lilly Beilmann , Schülerin Zoe Diedrich , Schüler Moritz Sklarek , Herr Bernd Zarges ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Frank Meyer ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Robert Burmeister , Herr Rolf-Peter Kalmbach , Frau Norina Peinelt , Frau Hannelore Reichl ,
Frau Caroline Stüben ,

Schriftführerin:

Regina Stöcker

Beginn: 16:06 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Herr Stv. Bieringer befand sich in der Zeit von 17.15 Uhr und 17.17 Uhr nicht im Sitzungsraum und nahm daher nicht an der Abstimmung zum Tagesordnungspunkt 5, VO/0574/16, „Öffnung der Fußgängerzone „Rommelspütt“ zwischen Neumarktstraße und Gathe sowie des Verbindungsweges zwischen Klotzbahn und Rommelspütt für den Radverkehr im Rahmen eines Verkehrsversuchs“, teil.

Zur Tagesordnung:

Die Verwaltung zieht ihren Antrag zum Tagesordnungspunkt 11, VO/0394/16, Ergänzung der Signalisierung des Rechtseinbiegers am Knotenpunkt Jägerhaus/Parkstraße, zurück.

I. Öffentlicher Teil

1 **Bürgerantrag für einen autofreien Tag, einen grünen Park am Döppersberg und ein Konzept für sichere Fuß- und Radwege zu weiterführenden Schulen Berichterstattung zur Vorlage des Tagesordnungspunktes 2, VO/0711/16 - Berichterstatter: Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Bayreuther Straße und der Gesamtschule Uellendahl-Katernberg-**

Zu Punkt 1, „Autofreier Tag“ erklären die Schülerinnen Lilly Beilmann und Zoe Diedrich, dass es an einem solchen Tag viel sicherer auf den Straßen sei und nicht so laut. Viele Städte würden am 22.09. bei dieser Aktion mitmachen. Als Beispiele nennt sie Wien und weitere Städte in Österreich sowie Amsterdam und München. Wuppertal solle dies auch einführen.

Die Schülerinnen beantragen den autofreien Tag für Wuppertal, falls dies nicht möglich sei, sollten Teile der Stadt gesperrt werden, wie z. B. die Nordstadt, das Barmer Zentrum bzw. der Mirker Bahnhof oder auch Parkverbote für die ganze Stadt, für die Innenstadt bzw. ganze Stadtteile ausgesprochen werden.

Im Verlauf der sich anschließenden Diskussion ergeht im Ausschuss für Verkehr der Vorschlag, dass die Verwaltung beauftragt werden solle, eine Stellungnahme zur Prüfung der rechtlichen Möglichkeiten abzugeben. Die weitere Diskussion solle auf Basis des rechtlich Möglichen geführt werden.

Zu Punkt 3, „Sichere Fuß- und Radwege zu weiterführenden Schulen“ erklärt der Schüler Moritz Sklarek, dass man sich mehr Fahrradwege in Wuppertal wünsche. Dies sei gut für die Gesundheit, man müsse nicht im Stau stehen und dies reduziere die Abgase. Außerdem sei bewiesen, dass die Kinder, die morgens mit dem Fahrrad zur Schule kämen, eine bessere räumliche Orientierung hätten und über eine höhere Konzentrationsfähigkeit verfügen als Kinder, die von ihren Eltern mit dem Auto gebracht würden.

Orte, an denen sich die Schüler Fahrradwege wünschen seien z. B. vom Robert-Daum-Platz zum Westfalenweg, entlang der Briller Straße und der Nevigeser Straße, außerdem eine Verlängerung des Fahrradwegs auf der B7 von Vohwinkel über den Robert-Daum-Platz nach Oberbarmen. Bis 2025 sollten in Wuppertal 20% aller Fahrten mit dem Fahrrad zurück gelegt werden.

Die Schülerin Zoe Diedrich ergänzt, dass von der Trasse zu den Schulen Fahrradwege gebaut werden sollten.

Im Verlauf der sich anschließenden Diskussion ergeht im Ausschuss für Verkehr der Vorschlag, dass die Verwaltung beauftragt werden solle, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Erstellung des Radverkehrskonzepts im 1. Quartal 2017 zur öffentlichen Diskussion einzuladen

**2 Bürgerantrag nach § 24 GO NW - Autofreier Tag, Grüner Park am Döppersberg, Fuß- und Radwege zu den weiterführenden Schulen
Vorlage: VO/0711/16**

Siehe auch Ausführungen zum Tagesordnungspunkt 1 dieser Niederschrift.

Der Bürgerantrag wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3 Personelle Veränderungen im Ressort Straßen und Verkehr

Herr Rolf-Peter Kalmbach wird als Leiter der Straßenverkehrstechnik bzw. Nachfolger des Herrn Blöser vorgestellt.

**4 Baustellensituation
- mündlicher Bericht der WSW
- mündlicher Bericht der Verwaltung**

Der mündliche Bericht der Verwaltung entfällt.

Der mündliche Bericht der WSW, Berichterstatter Herr Zarges, wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Herr Stv. Michaelis erinnert Herrn Zarges erneut an die Umsetzung des Beschlusses des Ausschusses für Verkehr zur Aufstellung von Baustellenschildern.

Herr Michaelis teilt weiterhin mit, dass im Rahmen der Baumaßnahme auf der Uellendahler Straße keine entsprechenden Schilder aufgestellt wurden, und es somit z. B. auch keinen Hinweis auf den Bauherrn, eine Rufnummer für weitere Informationen oder eine Information zur Dauer der Baustelle gäbe. Es sei insbesondere bei Baustellen, die starke verkehrliche Hindernisse mit sich bringen, wichtig zu wissen, wie lange diese Hindernisse bestünden.

Herr Meyer ergänzt, dass Herr Zarges weitere Informationen zur Baustellensituation auf der Uellendahler Straße schriftlich zur Verfügung stelle und diese mit der Niederschrift versandt würden.

**5 Öffnung der Fußgängerzone "Rommelspütt" zwischen Neumarktstraße und Gathe sowie des Verbindungsweges zwischen Klotzbahn und Rommelspütt für den Radverkehr im Rahmen eines Verkehrsversuches
Vorlage: VO/0574/16**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.10.2016:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Öffnung der als Fußgängerzone beschilderten Straße Rommelspütt in Fahrtrichtung Nordosten für den Radverkehr im Rahmen eines Verkehrsversuches.

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die beidseitige Öffnung des Verbindungsweges zwischen Friedrichstraße und Rommelspütt für den Radverkehr im Rahmen eines Verkehrsversuches.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme der WfW- Fraktion

**6 Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik
Bericht der Verwaltung
Vorlage: VO/0717/16**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**7 Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Vohwinkel durch die WSW mobil GmbH
Vorlage: VO/0737/16**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.10.2016:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Aufstellung des geplanten Wetterschutzstandortes nach der Empfehlung der Bezirksvertretung Vohwinkel.

Einstimmigkeit

**8 Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Heckinghausen durch die WSW mobil GmbH
Vorlage: VO/0738/16**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.10.2016:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Aufstellung des geplanten Wetterschutzstandortes nach der Empfehlung der Bezirksvertretung Heckinghausen.

Einstimmigkeit

**9 Aufstellen von Wetterschutz an Haltestellen in Oberbarmen durch die WSW mobil GmbH
Vorlage: VO/0730/16**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.10.2016:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Aufstellung des geplanten

Wetterschutzstandortes nach der Empfehlung der Bezirksvertretung Oberbarmen.

Einstimmigkeit

-
- 10** **Parkplatzsituation im Zooviertel**
Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.09.16
Vorlage: VO/0709/16
- Die Große Anfrage der FDP- Fraktion vom 06.09.16 wird ohne Beschluss entgegen genommen.
-
- 10.1** **Parkplatzsituation im Zooviertel**
Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.09.16
-Antwort der Verwaltung-
Vorlage: VO/0709/16/1-A
- Die Antwort der Verwaltung zur Großen Anfrage der FDP-Fraktion wird ohne Beschluss entgegen genommen.
-
- 11** **Ergänzung der Signalisierung des Rechtseinbiegers am Knotenpunkt**
Jägerhaus / Parkstraße
Vorlage: VO/0394/16
- Die Vorlage wird von der Verwaltung zurück gezogen.
-
- 12** **Buslinie 643 – alle WSW-Kund*innen haben Recht auf Beförderung**
Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE vom 21. April 2016
Vorlage: VO/0331/16
- Der Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.04.2016 wird abgelehnt.
- Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme der Fraktion DIE LINKE.
-
- 13** **Verkehrssituation Nevigeser Straße vor Haus Nr. 15 - Wendemöglichkeit -**
Erfahrungsbericht
Bericht der Verwaltung
Vorlage: VO/0769/16
- Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**14 Umsetzung des vom Verein "neue ufer wuppertal e. V." initiierten
Wupperradweges
Vorlage: VO/0765/16**

Herr Meyer weist darauf hin, dass z. B. im Rahmen der straßenverkehrsrechtlichen Widmung eine Umsetzung sukzessiv innerhalb der vorhandenen Ressourcen erfolgen wird.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 27.10.2016:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Umsetzung des Wupperradweges.

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Volker Dittgen
Vorsitzender

Regina Stöcker
Schriftführerin